

~~Platz~~  
~~1050~~  
~~1050~~  
~~1050~~  
~~1050~~  
~~1050~~

zu unsern lieben Mädchen sprach  
die kein Jahr hat das Jahr ist uns  
Mit Glück für jeden das noch bleibt  
Hochzeit mit in Jahreslauf  
Gott selb' jeden von Knecht  
wir gehen fort auf unser Fort  
10. Dem Friede auf Gott ulla mit uns  
Wir gehen in Kapuziner  
mit Könen nicht mehr bei uns sein  
Das immer nicht gaffidun sein  
11. Dem Leiden steht die Gläser  
Hoffe du das Kapuziner  
Das kein Jahr hat das sein  
Das kann nicht mehr in Holand sein

X. Liebes Schmerz!

1. Ich weiß nicht was mir fehlt  
Ich hab' nur Ungeduld  
was mir am meisten weh thut  
ist bloß die Liebe weh!

BURGENLÄNDISCHES  
VOLKSLEDArchIV  
174 / 3

Posthausstr. Wuppertal Nr. 13

Ja ja ja die Liebe

Die hat mich krank gemacht  
Und hat mich als arme Waise  
in Krankenkasse gebracht

Die Himmelin der Garten

Die blühen alle Jahr

Die Liebe blüht nur einmal

Und was für ich für gar

Die Rosen in der Garten

Die Blätter fallen ab

Und wenn du mich nicht mehr hast

Verstehst mich das Grab

Sieh ich dich nicht mehr

Bin glücklich König sein

Auf der Jagd ich jagd sein

Bin sehr glücklich in der Welt

Quelle 1895  
Spätes Kind

### Mein Tod

Was mich tödlich bedrückt

Nicht kann man auf der Straße

Nicht Pflanz stand bei Rosen und Rosen

Und keine Tod von Goldarbeitern

Spätes Kind

y sammeln  
 nassen Mann  
 ist die große Heide  
 wohnt nicht fern an.  
 yndiant fahit mit den fischen  
 Ofen fisch sind ofen fisch

3 Sind gar oft ins hof gefahren  
 Aber das ist nicht so bei  
 Linnem Ungenug die der Reimman  
 Gibt man der Reimman Mann  
 Aber wir in maligen fannan  
 Ich kein ganzes Stück nach dem

4 Aber ab das fannicht zu fagen  
 Man der Rock zu fannicht ist  
 Das ist nicht so mit gefahren  
 Linn kleine Reife fannicht.

5 Das die fannicht ankommen  
 Reife Reife Klapp an  
 Das man Mühsen die voll kommen  
 Das sie wärsel mit die fannicht

9. Solan.

1. Im Jofen fügen  
trauf mich des fernen  
Voldat bin ich gemacht  
der ferner der mich gewiss.
2. Man rindet find die fagen  
der lieben Eltern fagen  
Wie müßen Obfind man  
Man fagen lieben fagen
3. Man Liebfarmen in fagen  
die mich so fagen geliebt  
Wie gewiss ist mit der ferner  
Und wie das fagen bebricht.
4. Man Cömbing fagen mich gleich  
wie der fagen fagen wachend  
für die man für den Kaiser  
Und fagen das Maktland.

Quelle

Sinnspück:

Lied in der mein Mädchen  
Und liebe sie sein  
No fließen die fagen  
Wie Kinder wachend.

Späth

6. Als sie mich die Land gaben  
 fängt sie laut zum weinenden  
 Und sie hat sich sehr wehret  
 Aber der Kaiserliche Mann

7. Rufft mich nicht die große Hündin  
 Kaiserliche halt mich ein  
 Und wie wohl ich den jungen zueigen  
 Das mit Kaiserliche sein. Ende

Späth Paul. Inp.

11. *Die Kaiserliche*

BÜRGENLÄNDISCHES  
 VOLKSLIEDARCHIV  
 174/4

1. Auf mich ist der Kaiserliche  
 und mich zum Reich für unser Mutterland  
 Für Mutterland sind mich gegeben  
 Und zu befrüchten unser Mutterland

2. Was Kost ein Kind, das Mutterliche  
 Lieben zum Reich anzufrucht  
 So lang sie trägt mich in der fern  
 Lieben mich der Kaiserliche  
 Fortsetzung Nr. 19